

## Gnadenhochzeit



3652 Wochen waren am 15. November 2017 das Ehepaar Ruth und Rudi Külbs im Pfalzring 93 verheiratet und feierten das äußerst seltene Fest der Gnadenhochzeit. Kennen gelernt haben sich die Beiden durch einen Sturz mit dem Fahrrad in ein Bombenloch, wo sich der Jubilar als wahrer Kavalier erwies und bald darauf läuteten die Hochzeitsglocken. Aus ihrer 70-jährigen Ehe gingen zwei Söhne hervor, drei Enkel und drei Urenkel vervollständigen das Eheglück. Rudi Külbs hat mehr als 20 Jahre im Lager der Walzmühle gearbeitet, gemeinsam haben sie dann einen Gemüsehandel aufgebaut und 1972 die Pension Ruth gegründet, die bis heute ihren Namen behalten hat. Der großen Gratulantenschar schloss sich denn auch neben den Pfarrern Matt und Hergl Bürgermeister Hans-Dieter Schneider an und gratulierte dem Jubelpaar im Namen der Gemeinde mit einer Urkunde und einem herrlichen Blumengesteck, des Weiteren übermittelte er die Glückwünsche des Landrats in "flüssiger Form" und dem Heimatjahrbuch sowie die Glückwünsche von Ministerpräsidentin Malu Dreyer. Das Glück, Gnadenhochzeit feiern zu können wird nur wenigen zuteil. Auf unserem Bild von links: Bürgermeister Schneider mit dem Jubelpaar.

*(Amtsblatt vom 23. November 2017)  
(Text und Bild: Gerd Deffner)*